
rundlichen, vielkernigen Feigenfrüchte wurden mit einem Herz verglichen, galten als Symbol für Sexualität, Liebe und Fruchtbarkeit. Vom Bau der Feige konnte sich jeder anhand einer süßen getrockneten Wildfeige überzeugen.

Zum Abschluss trugen wir ein Gedicht über die Liebe im Garten vor.

Liebe im Garten

Ein Kohlkopf stand neben einem Rosenstock und schaute verliebt wie ein Ziegenbock tagtäglich der Rose bleichende Pracht. Und eines Tages – das heißt bei der Nacht, da hielt der Kohlkopf es nicht mehr aus, er musste aus seinem Kohlherz heraus! Er kniete nieder, er seufzte, er schwur: „Ich liebe dich Rose – dich liebe ich nur!“

und hat, wie das so zu geschehen pflegt, der Rose sein Kohlherz zu Füßen gelegt.

Und die Rose???????

Im Dunkeln hat's niemand gesehen
was zwischen den beiden ist weiter geschehen!
Im nächsten Jahr – was war das wohl? –
stand neben der Rose – Rosenkohl.

Für den Heimweg durch Wind und Kälte gaben wir die Empfehlung mit, Frauenschuh, Frauenmantel und Sturmhut aufzusetzen, alle Mitbringsel in das Hirtentäschel zu stecken und im gemütlichen Heim Sockenblume, Pantoffelblümchen und Schlafmützenmohn hervorzuholen.

Gärtnerisch-botanische Literatur

HELGA DIETRICH

Wo liegt das Abenteuerland? – Mit Rätseln, Reimen, Rezepten und Witzen

EchinoMedia Verlag, Bürgel, 48 Seiten, zahlreiche farbige Zeichnungen und Schwarz-weiß-Bilder zum Ausmalen von KERSTIN RAMM, 9,90 Euro; ISBN 978-3-937107-13-4

In diesem Buch erzählt die kleine LAURA von ihren Abenteuern, die sie zusammen mit ihrer Großmutter erlebt. Dabei durchlaufen sie die vier Jahreszeiten und entdecken immer wieder neue Dinge, die für die entsprechenden Jahreszeiten typisch sind. LAURA ist immer auf der Suche nach dem Abenteuerland, wobei sie doch eigentlich schon genau drin steckt. Die Botanikerin HELGA DIETRICH hat sich zu diesen Geschichten von ihrer eigenen Enkeltochter, der sie die Natur erklärt, inspirieren lassen.

Es ist ein gelungenes Kinderbuch mit einer spannenden Geschichte zum Vorlesen und vielen bunten Bildern zum Anschauen. Es werden mit dem Durchlaufen der einzelnen Jahreszeiten deren wichtigste Merkmale anhand von Bildern verdeutlicht. Dabei werden auch Pflanzen und Schmetterlinge abgebildet und erklärt. Zudem bringt das Buch viel Spaß beim Lösen von Rätseln. Anzumerken sei dabei allerdings, dass sich der Text der Geschichte eher auf Vorschulkinder bezieht (LAURA wird bald 5 Jahre alt), die Rätsel (z. B. Kreuzwortsrätsel) erst gelöst werden können, wenn man lesen und schreiben kann. Aber sicherlich bereiten auch den Kleineren die Bilder zum Ausmalen, die Witze und Reime viel Freude. Ebenfalls sind leckere, etwas aufgefallene Rezepte mit Gewächsen von der Wiese zum Ausprobieren dabei. Wer bekommt da nicht Lust auf einen Löwenzahn-Sirup?

ANN-KATHRIN SCHOLLEK